

LMU

LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

MUNICH SCHOOL OF ANCIENT
PHILOSOPHY

TUGEND LEHREN

Fachtagung in Kooperation mit der Arbeitsgruppe
„Antike Philosophie im Unterricht“
der *Gesellschaft für Philosophie- und Ethikdidaktik e.V.*

21.–22.10.2022



Tugend lehren. Fachtagung der *Munich School of Ancient Philosophy* der Ludwig-Maximilians-Universität München in Kooperation mit der Arbeitsgruppe „Antike Philosophie im Unterricht“ der *Gesellschaft für Philosophie- und Ethikdidaktik e.V.*

GPED

Der Tugendbegriff ist im philosophischen Sprachgebrauch weit verbreitet. Im Kontext der Lehre an Universität und Schule begegnet er einerseits beispielsweise in der Tugendethik und Tugenderkenntnistheorie, die Gegenstand des Unterrichts sind. Andererseits wird immer wieder diskutiert, ob und inwieweit der Philosophieunterricht zu Tugend führen soll. Die Tagung thematisiert beide Fragenkreise, indem sie erstens ausgewählte Primärtexte sowie aktuelle Forschungsarbeiten zur antiken und zeitgenössischen Tugendethik und Tugenderkenntnistheorie vorstellt und diskutiert. Dabei wird auch das Ziel einer Diversifizierung des gängigen philosophischen Kanons in der Lehre an Universität und Schule verfolgt. Im Zentrum der Tagung steht zweitens die Frage nach den Leistungen und Grenzen epistemischer und ethischer Tugendkonzepte in philosophiedidaktischer Hinsicht. Die Tagung richtet sich an Vertreter:innen der Philosophie und Philosophiedidaktik sowie der Schulpraxis.

Tagungsort

Ludwig-Maximilians-Universität München
Munich School of Ancient Philosophy
Leopoldstraße 11b
80802 München

Organisation und Anmeldung

Dr. Annika v. Lüpke, vonluepke@lrz.uni-muenchen.de

Freitag, d. 21.10.2022

16–18 Uhr Prof. Dr. Christof Rapp (LMU München)
Aristoteles' Bestimmung der
Charaktertugenden

Samstag, d. 22.10.2022

9:30–10 Uhr Einstimmung und Organisatorisches

10–12 Uhr Lektüren

Dr. Rotraud Hansberger (LMU München)
Miskawayh, Tahḍīb al-aḥlāq (The Refinement of Character)

Dr. Monika Platz (Oskar-von-Miller Gymnasium
München)
Jason Baehr, The Inquiring Mind

Sascha Settegast, M.A. (NCT Heidelberg)
Julia Annas, Skill and Virtue: The Need to Learn and the Drive
to Aspire

12–13 Uhr Tugenden im Philosophieunterricht –
Neue Texte und Perspektiven

Leitung: Andrea Klusch, M.Ed.
(Ruhr-Universität Bochum)

15–17 Uhr Diskussionsrunde:

Soll der Philosophieunterricht zu Tugend
führen? Zu den Leistungen und Grenzen
epistemischer und ethischer
Tugendkonzepte in philosophiedidaktischer
Hinsicht

Impulse von Melanie Förg, M.A. (TU München),
Dr. Jens Kertscher (TU Darmstadt),
Prof. Dr. Philipp Richter
(Ruhr-Universität Bochum) und
Dr. Christian Wilhelm (PH Heidelberg)

Moderation: Dr. Annika v. Lüpke (LMU
München)

ab 17 Uhr gemeinsamer Ausklang